

April?
Rom, den 29. Mai 1942

8. Mai 1942

Dr. 132/42

prae	
resp	

An den
Herrn Direktor des
Deutschen Historischen
Instituts in Rom,
Berlin NW 7
Charlottenstrasse 41

Der Unterzeichnete bittet ergebenst, ihm für
den durch beiliegende Rechnungen ausgewiesenen Betrag
über ärztliche und zahnärztliche Behandlung seines Soh-
nes und seiner Frau im letzten Jahre eine Notstandsbei-
hilfe gewähren zu wollen. Er begründet diese Bitte mit
der Tatsache, dass es ihm infolge seiner Anstellung im
Ausland nicht möglich ist, einer Krankenversicherung an-
geschlossen zu sein.

Heil Hitler!

Dr. Gumpert

Assistent des Deutschen
Historischen Instituts in
Rom

3 Beilagen